

Hans Grisseemann

# Klinische Sonderpädagogik am Beispiel der psycholinguistischen Legasthenietherapie

Ein pädagogisch-therapeutisches Lehrbuch



Verlag Hans Huber Bern Stuttgart Wien

# Inhalt

<b>1.</b>	<b>Zur Geschichte der Legasthenieforschung</b> . . . . .	<b>11</b>
1.1.	Die medizinisch- kasuistische Phase . . . . .	11
1.2.	Die empirisch- wissenschaftliche Phase . . . . .	13
1.3.	Die Phase der linguistisch orientierten Legasthenieforschung . . . . .	15
<b>2.</b>	<b>Krise und Umbruch der Legasthenieforschung</b> . . . . .	<b>16</b>
2.1.	Kritik am Legastheniebegriff: Legasthenie als Faktum oder als Erfindung? . . . . .	16
2.2.	Kritik an der Legasthenieforschung: Korrelationsstatistik im Dienste positivistischer Umtriebe oder gezielte Prozessforschung? . . . . .	20
2.3.	Kritik an der individuumzentrierten Ätiologie: Erzeugt die Schule Legasthenie? . . . . .	21
2.4.	Kritik an der Diagnostik der Legasthenie: Linguistisch blinde oder förderungsorientierte Tests? . . . . .	28
<b>3.</b>	<b>Lesemodelle als Grundlage der ätiologischen Forschung</b> . . . . .	<b>31</b>
3.1.	Das Re- und Dekodierungsgeschehen im Leseakt und seine Bedingungen . . . . .	31
3.1.1.	Übersicht . . . . .	31
3.1.2.	Bedeutungsgebung in der Gegenstandswahrnehmung . . . . .	31
3.1.3.	Die Lesewahrnehmung . . . . .	34
3.1.4.	Ein Lesemodell und seine Konsequenzen für Legasthenieforschung und Legasthenietherapie . . . . .	38
3.2.	Psychische Teilleistungsschwächen im Lichte eines Lesemodells: Ergebnisse und Ausstände der bisherigen Legasthenieforschung . . . . .	45
3.2.1.	Dekodierungsschwierigkeiten – Ausfall von Restriktionen – Überforderung – regressive Erscheinungen . . . . .	45
3.2.2.	Ergebnisse und Ausstände der bisherigen Legasthenieforschung: Zur Entwicklung eines neuen ätiologischen Modells . . . . .	50
3.2.2.1.	Die Ebene der Primärursachen . . . . .	51
3.2.2.2.	Die Ebene der psychischen Grundfunktionsdefizite . . . . .	60
3.2.2.3.	Auffälligkeiten in der psycholinguistisch erfassten Funktionsebene . . . . .	70
3.2.2.4.	Der Zusammenhang von sensorischen Defekten mit Lernstörungen im Bereiche des Lesens . . . . .	74
<b>4.</b>	<b>Zusammenhänge zwischen Leselerstörungen und Schwierigkeiten im Erlernen der Rechtschreibung</b> . . . . .	<b>77</b>
4.1.	Korrelationsstatistische Befunde . . . . .	77
4.2.	Vergleich der Lese- und der Schreib- bzw. Rechtschreibleistungen . . . . .	78
4.3.	Psycholinguistische Analyse des Abschreibens . . . . .	79
4.4.	Psycholinguistische Analyse des Diktatschreibens . . . . .	80
4.5.	Psycholinguistische Analyse des Spontanschreibens . . . . .	82
4.6.	Pädagogisch- therapeutische Konsequenzen bei Legasthenikern in bezug auf Schreibleistungen . . . . .	83

<b>5.</b>	<b>Zusammenhänge zwischen Legasthenie, Verhaltensstörungen und konsekutiven Lernstörungen</b> .....	<b>85</b>
5.1.	Verhaltensstörungen bei Kindern mit Lernschwierigkeiten im Bereiche des Lesens und der Rechtschreibung .....	85
5.2.	Konsekutive Rechenstörungen bei Legasthenikern .....	88
5.3.	Lernbehinderung als Folgebehinderung nicht erfasster LRS .....	89
5.4.	Pädagogisch-therapeutische Konsequenzen im Hinblick auf die möglichen Folgebehinderungen von LRS .....	90
<b>6.</b>	<b>Zur Prävention der Legasthenie durch den Klassenlehrer in Normal- und Einschulungsklassen</b> .....	<b>92</b>
6.1.	Möglichkeiten der Legasthenieprävention im Elementarunterricht des ersten Schuljahres .....	92
6.1.1.	Kompensation sprachlicher Voraussetzungen des Lesenlernens .....	92
6.1.2.	Die Berücksichtigung von Buchstabengruppensegmenten zur Segmentation/Kombination im Erstleseunterricht .....	103
6.1.3.	Legasthenieprävention durch Verminderung des Leistungsdrucks .....	106
6.1.4.	Motivationsmassnahmen im Erstleseunterricht .....	107
6.2.	Möglichkeiten der Legasthenieprävention ab zweitem Schuljahr .....	112
6.2.1.	Hinweis-, Frage- und Partnerdiktat, die kategoriale Diktatvorbereitung und die Individualisierung der Fehlerkorrektur .....	112
6.2.2.	Die Relativierung der Bedeutung der Rechtschreibung im Rahmen der Sprachkompetenz als pädagogisches Postulat .....	116
<b>7.</b>	<b>Legasthenietherapie – ein Modell klinischer Sonderpädagogik</b> .....	<b>121</b>
7.1.	Klinische Sonderpädagogik als Beitrag zur Rehabilitation von Störungen, zur Prävention von Behinderungen und zur Integration Behinderter .....	121
7.1.1.	Begriffsbestimmung: Klinische Sonderpädagogik .....	121
7.1.2.	Zur Begründung der Berufsrolle des klinischen Sonderpädagogen .....	123
7.2	Förderungsorientierte Diagnostik als Grundlage der klinisch-sonderpädagogischen Planung .....	125
<b>8.</b>	<b>Förderungsdiagnostik und Therapieplanung bei Legasthenikern</b> .....	<b>135</b>
8.1.	<i>Der Leistungsvergleich</i> als Vorstufe der diagnostischen Erfassung .....	136
8.1.1.	Die Erfassung von Schulleistungen ausserhalb des Lesens und der Rechtschreibung .....	136
8.1.2.	Die Feststellung des Intelligenzniveaus .....	136
8.1.3.	Der Einsatz von Lese- und von Rechtschreibtests .....	137
8.1.4.	Die Darstellung des Leistungsprofils .....	138
8.2.	<i>Sekundärätiologische Erfassung – funktionsorientierte Therapieplanung</i> .....	141
8.2.1.	HAWIK-Profilauswertung – Planung von Massnahmen zur Intelligenzförderung .....	141
8.2.2.	Einsatz von Sprachtests – Allgemeines und gezieltes kompensatorisches Sprachtraining .....	143
8.2.2.1.	Der Psycholinguistische Entwicklungstest (PET) .....	143
8.2.2.2.	Psycholinguistisches Sprachtraining .....	149
8.2.2.3.	Sprachtests und Sprachtraining ausserhalb des semantischen Bereichs .....	150

8.2.3.	Erfassung des Aufmerksamkeitsverhaltens und des Kognitionsstils – Varianten des Aufmerksamkeitstrainings . . . . .	151
8.2.3.1.	Zur Diagnostik des Kognitionsstils . . . . .	151
8.2.3.2.	Aufmerksamkeitstraining bei lese- und rechtschreibschwachen Kindern . . . . .	155
8.2.4.	Visuelle Wahrnehmungstests – visuelles Wahrnehmungstraining . . . . .	159
8.2.4.1.	Frostigs Entwicklungstest der visuellen Wahrnehmung und dessen Bedeutung für die Planung der Legasthenietherapie (FEW). . . . .	159
8.2.4.2.	Gezieltes visuelles Training bei Legasthenikern . . . . .	160
8.2.5.	Motodiagnostik bei Legasthenikern – motorisches, insbesondere graphomotorisches Training . . . . .	161
8.2.5.1.	Psychomotorische Erfassungsmethoden . . . . .	161
8.2.5.2.	Psychomotorisches bzw. graphomotorisches Training in der Legasthenietherapie . . . . .	163
8.3.	Die Erfassung primärer und konsekutiver <i>Verhaltensstörungen bei Legasthenikern – Psychotherapeutische Möglichkeiten im Rahmen einer Legasthenietherapie</i> . . . . .	165
8.3.1.	Persönlichkeitstests zur Förderdiagnostik bei Legasthenikern . . . . .	165
8.3.1.1.	Fragebogenverfahren: Kinder-Angst-Test und Hamburger Neurotizismus-Skala . . . . .	169
8.3.1.2.	Kinderpsychologische Projektionsverfahren in der Methode der phänomenologischen Strukturierung . . . . .	171
8.3.2.	Psychotherapeutische Massnahmen bei Legasthenikern . . . . .	179
8.3.2.1.	Das psychomotorisch- psychotherapeutische Vorgehen . . . . .	179
8.3.2.2.	Die klientenzentrierte Spieltherapie in der Legasthenikerbetreuung . . . . .	180
8.4	<i>Milieu- und Felddiagnostik – Soziotherapeutische Massnahmen in der Legasthenietherapie</i> . . . . .	182
8.4.1.	Grundbedürfnisse des Kindes – Bereiche der pädagogischen Begegnung und des pädagogischen Zugriffs . . . . .	182
8.4.2.	Erziehungsberatung im Rahmen einer Legasthenietherapie . . . . .	183
8.4.3.	Lehrerberatung im Rahmen einer Legasthenietherapie . . . . .	187
8.5.	<i>Das pädagogisch- therapeutische Umfeld des sonderpädagogischen Lese- und Rechtschreibtrainings</i> . . . . .	189
8.6.	<i>Die diagnostische Planung des sonderpädagogischen Lesetrainings</i> . . . . .	190
8.6.1.	Die linguistische Analyse von Verlesungen . . . . .	190
8.6.1.1.	Linguistische Verlesungskategorien . . . . .	191
8.6.1.2.	Förderhinweise – Therapieplanung im Rahmen der linguistischen Verlesungsanalyse . . . . .	194
8.6.1.3.	Auswertungsbeispiele zur linguistischen Fehleranalyse . . . . .	194
8.6.2.	Das sonderpädagogische Lesetraining . . . . .	201
8.6.2.1.	Massnahmen zur Förderung der Lesemotivation bei Legasthenikern . . . . .	201
8.6.2.2.	Übungen zur Speicherung von Wortbildern und von Buchstabengruppensegmenten (Morphemen). . . . .	202
8.6.2.3.	Übungen zur Wortsegmentation und zur Segmentkombination (auf der Morphem-, Signalgruppen-, Sprechsilben- und Buchstabenebene). . . . .	205
8.6.2.4.	Das semantische Lesetraining in der Legasthenietherapie . . . . .	208
8.6.2.5.	Leseübungen zur visuellen Diskrimination und zur visuellen Kontrolle . . . . .	210
8.6.2.6.	Übersicht über Materialien und Anleitungen zum sonderpädagogischen Lesetraining . . . . .	212

8.7.	<i>Die diagnostische Planung des sonderpädagogischen Rechtschreibtrainings</i> . . . .	212
8.7.1.	Psycholinguistische Analyse von Rechtschreibfehlern . . . . .	212
8.7.2.	Das sonderpädagogische Rechtschreibtraining . . . . .	217
8.7.2.1.	Rechtschreibtraining durch Lesetraining . . . . .	217
8.7.2.2.	Zusätzliche Massnahmen des sonderpädagogischen Rechtschreibtrainings . . . .	217
8.7.2.2.1.	Allgemeine Rechtschreibübungen: Abschreiben mit Verzögerung zwischen visueller Erfassung und Niederschrift/Schreiben mit Koartikulation/Förderdikate . . . . .	217
8.7.2.2.2.	Gezielte Massnahmen in Auswertung der psycholinguistischen Fehleranalyse:	
	• Wortbild- bzw. Morphemspeicherungstraining in Ausrichtung auf Interferenzen mit dialektalen Wortklangbildern . . . . .	218
	• Vorgehen bei dialekt-grammatischen Schreibungen . . . . .	219
	• Vorgehen bei Fehlern, die durch die Auslautverhärtungsregel verursacht sind	219
	• Die auditive Durchgliederungsmethode bei gröberen Durchgliederungsfehlern . . . . .	219
	• Methoden zur Überwindung von Feingliederungsfehlern (Auslassen von Vokalen mit geringer Lautdauer und von Übergangskonsonanten) . . . . .	220
	• Regelübungen in der Legasthenietherapie . . . . .	221
	• Zum Problem der Lautdiskriminationsübungen . . . . .	222
8.7.2.2.3.	Lernpsychologische Übungsprogramme . . . . .	223
8.7.2.3.	Übersicht über die Möglichkeiten des sonderpädagogischen Rechtschreibtrainings . . . . .	225
<b>9.</b>	<b>Übungs- und Therapiekontrolle</b> . . . . .	227
9.1.	<i>Übungskontrolle</i> in der Legasthenietherapie . . . . .	227
9.2.	Die <i>Therapiekontrolle</i> nach längeren Therapiephasen . . . . .	228
	 Bibliographie . . . . .	 229
	 Autorenregister . . . . .	 231
	 Sachwortregister . . . . .	 233